

Die Chance meines Lebens

Warum prominente und vermögende Ladys Bildungspaten für Kinder werden

Sie war 18 und ein Landei. Aus einem Kaff in Thüringen schickte ihre Modelagentur die hübsche, aber schüchterne **Eva Padberg** plötzlich nach New York, hinein ins pulsierende Leben einer gigantischen Modemetropole. „Ich wollte nicht, es war für mich unfassbar weit weg, und ich dachte, ich bekomme bestimmt Heimweh“, gesteht Padberg im Gespräch mit der tz.

Jetzt, fast 20 Jahre später, ist Padberg froh, diese einmalige Chance damals ergriffen zu haben. Ihre Modelkarriere hat damit international Fahrt aufgenommen – heute ist sie unser deutsches Supermodel. Wer so erfolgreich ist, von dem wird auch gesellschaftliches Engagement erwartet, Padberg hat sich für Kinder entschieden: „Ich bin eine Bildungspatin“, erklärt sie. Sieben Kinder aus benachteiligten Familien hat sie bisher den kompletten Nachhilfeunterricht finanziert, damit auch sie die Chance auf einen Schulabschluss und somit auf eine Zukunft haben. Eigene Kinder? „Sagen wir mal so, wir machen uns keinen Druck“, sagt Padberg (36), die mit dem Berliner Musiker **Niklas Worgt** verheiratet ist. „Wenn es passiert, ja gerne.“

Padberg ist die prominenteste Unterstützerin von *Chancenstiftung und Gesellschaft macht Schule* – Initiativen für Schüler, die „nach dem Pisa-Schock“, so **Beatrice Rodenstock**, ins Leben ge-



Die Gastgeberinnen (v.li.) **Beatrice Rodenstock**, **Melanie Klostermann** und Moderatorin **Daniela Vukovic**

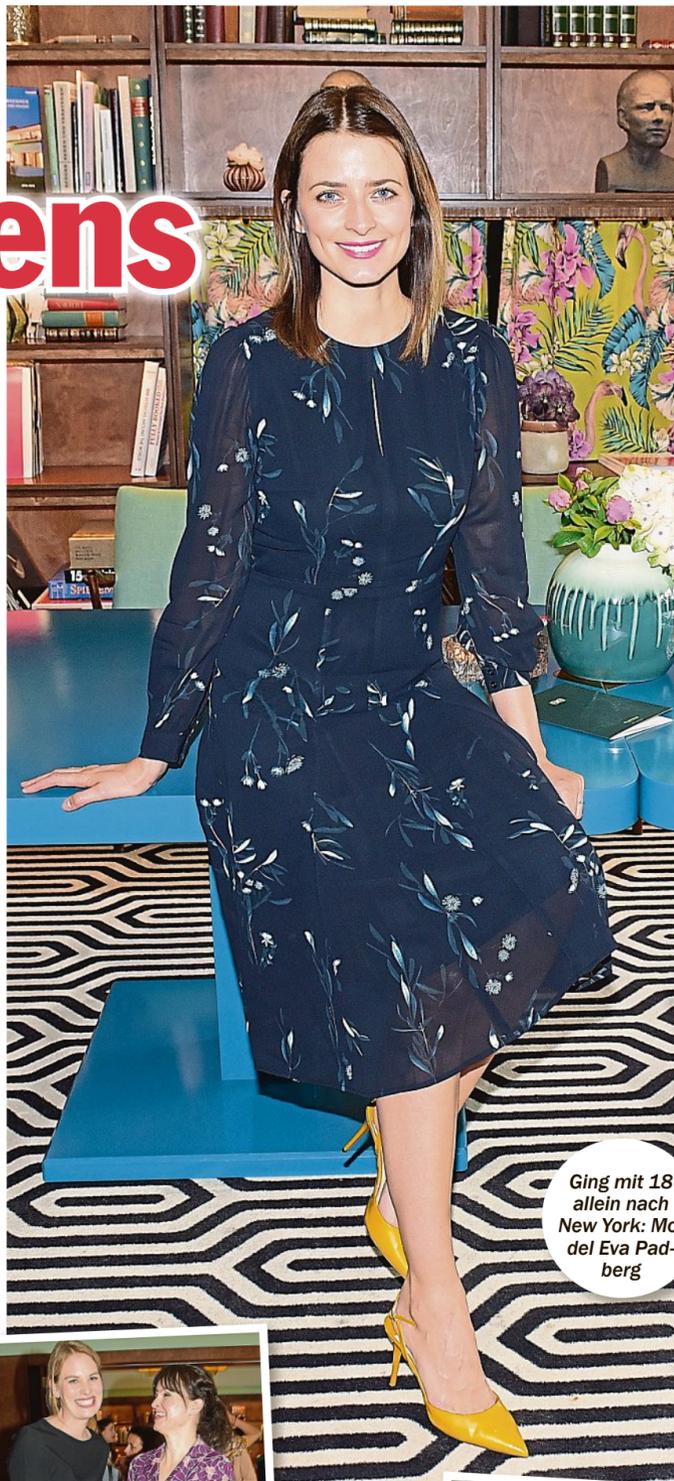


Nika Schottenhamel (li.) macht im Oktober ihre erste Beautyfirma auf. Im Hearthouse dabei: BR-Moderatorin **Daniela Dinandt**

rufen worden sind. Die Unternehmensberaterin bat am Dienstagmittag zahlreiche Münchner Ladys zum Cocktail in den vornehmen Hearthouse Club (900 Euro Jahresmitgliedschaft) – zum Rat-schen, Kontakten und natürlich Spenden. Mit-gastgeberin **Melanie Klostermann** weiß wie wichtig es

ist, eine Chance im Leben zu bekommen: „Ich habe zwanzig Jahre lang Hochleistungssport gemacht, ich war Fechterin. Während den Wettkampfphasen habe ich viel in der Schule verpasst, und die Schule war nicht bereit, mir zu helfen.“ Erst der Olympia-stützpunkt in Tauber-bischofsheim hat sie mit Nachhilfe-unterricht kräftig un-terstützt. „Das war die Chance meines Lebens damals“, so Klostermann.

Ebenfalls mit da-bei waren: **Nika Schottenhamel**, die jetzt mit dem Un-ternehmensberater **Tobias Schnappinger** verheiratet ist und im Oktober – nach ihrer Catering- und Dirndldesigner-in-Karriere wieder ein neues Business auf-ziehen wird. „Es geht um Beauty, mehr darf ich nicht verraten“, so Schottenhamel. Auch dabei: BR-Moderatorin **Daniela Dinandt**, Kunsthistorikerin **Dr. Sonja Lechner**, Schmuckdesig-nerin **Bele Muff**, Anwältin **Sabina Frohwitter**, die beruflich gute Startchancen hatte, „weil ich immer super Noten hatte“, Mo-deratorin **Daniela Vukovic**, Unter-nehmerin **Karin Holler**, die Münchner Taschendesignerin **Eva-Maria Blum**, die die Chance zur Selbst-ständigkeit ergriff und erfolgreich ihr Label Blumbag vorantreibt, sowie **Eva Mayr**, die mit ihrer Firma M-Concept kräftig in den Spenden-topf griff. MARIA ZSOLNAY



Ging mit 18 allein nach New York: Mo-del **Eva Padberg**

Fotos: Heinz Weißfuß



Links: Taschendesig-nerin **Eva-Maria Blum** (li.) scherzt mit **Dr. Sonja Lechner**. Rechts: Anwältin **Sabina Frohwitter** mit **Leslie von Wangenheim** (re.)



Mini-Klatsch

Das ist ein mutiges Bekenntnis: Trotz öffentlicher Romanzen mit Frauen will **US-Schauspielerin Kristen Stewart** (26) sich nicht auf eine sexuelle Orientierung festlegen. „Gerade, dass ich es jetzt nicht definiere, ist das, was mich ausmacht“, sagte der *Twilight*-Star dem US-Magazin *Variety*. „Wer das nicht kapiert, mit dem gebe ich mich nicht ab.“ Früher habe sie nach einer Antwort darauf gesucht, wer sie sei: „Aber nichts schien zutreffend zu sein.“ Jetzt fühle sie sich von der zunehmenden Akzeptanz für Liebe ohne Etiketten inspiriert. Zu verbergen habe sie aber nichts: „Es ist ja ziemlich offensichtlich“, sagte Stewart, die sich mit ihren Freundinnen seit Jahren in der Öffentlichkeit zeigt. Zuvor war sie jahrelang mit *Twilight*-Co.-Star **Robert Pattinson** zusammen. Fotos: AFP, dpa



Tipp von Schauspielerin **Anja Kling** (46) für Eltern pubertierender Kinder: „Man muss sich klarmachen: Eltern sind in dieser Zeit peinlich – man darf das nicht persönlich nehmen“, sagt sie in der Zeitschrift *Lisa*. Eltern seien eben in dieser Zeit nur „Dienstleister“: „Mama muss fürs Essen sorgen und von A nach B kutschieren.“

Wieder eine neue Botschaft aus dem Leben auf einer rosa Wolke: Weil **Daniela Katzenberger** (29) es eilig hatte, gab es einen Punkt in Flensburg – für ihren Verlobten **Lucas Cordalis**. „Als ich schwanger war, musste ich ständig aufs Klo“, erzählte der Doku-soap-Star der Zeitschrift *Closer*. „Ich habe Lucas gedroht, ins Auto zu machen, wenn er sich nicht beeilt. Da ist er so 20 km/h schneller gefahren als erlaubt und wurde erwischt.“ Auch während der Hochzeitsvorbereitungen waren die beiden wegen eines überfahrenen Stoppschildes aus dem Verkehr gezogen worden. „Normalerweise fährt Lucas immer vorschriftsmäßig. Vor allem, wenn unsere Tochter dabei ist“, verteidigte Katzi ihren Süßen.

Alles, was echt ist!

„Hallo ihr Lieben, keine Sorge, ich mache keine weitere OP“ – mit dieser Aussage will **Gina-Lisa Lohfink** ihre Fans beruhigen. Ob selbst die das interessiert, was sie mit ihrem Körper macht? Nun ja, nicht die Tatsache, dass sie etwas machen

könnte, sondern mit wem, ist da vielleicht spannender. Offenbar plant sie ein „Projekt“ mit ihrem Schönheits-Doc. Aber es gibt Entwarnung, denn die Oberweite wird das angekündigte Teamwork nicht betreffen – die muss sie wegen ihres Umfanges auf Facebook ohnehin bereits zensieren ...

Ebenso wenig von Natürlichkeit versteht auch **Rebecca Mir**. Wie so oft will sie – mit dem Gesicht zur Grimasse verzogen – für einen Lacher sorgen. Meist amüsieren sich die Leute aber über sie selbst. Sie schreibt, dass sie sich nicht sicher sei, ob der Herr ihren Finger in seinem Ohr lustig fand, anscheinend interessiert sie das dennoch keineswegs. Liebe Rebecca, da bist du aber noch ganz weit von einer Lady entfernt, und die feine englische Art ist das leider auch nicht.

Weitaus höflicher ist da **Vanessa Mai**. Ganz freundlich bedankt sie sich bei ihren Eltern



Promi-Web-Radar
Patricia (25) und **Riad** (27) checken die sozialen Netzwerke und präsentieren dienstags Promi-Highlights aus dem Internet.

für die Geburtstagsgeschenke, mit denen sie offensichtlich wenig anzufangen weiß. Die Zuckerwatte-Farben dürften ihr aber gefallen. Vielleicht steckt in den Geschenken ja auch eine versteckte Botschaft, dass sie den nächsten Kuchen selber backen muss ...

Ebenfalls etwas verwirrt war scheinbar **Kaya Yanar**. Auch wenn es gestellt ist, wirkt es doch ziemlich echt. Passend am „Blindschleichenweg“ kracht der Comedian an das Straßenschild. Lustig ist's allemal, besonders wenn man weiß, dass er keine Schmerzen oder Verletzungen davongetragen hat. Leute, die sich selbst nicht zu ernst nehmen und für jeden guten Spaß zu



haben sind, sind doch immer noch die Besten!

Sowohl am Mutter- als auch am Vatertag haben die Promis in den sozialen Netzwerken eifrig um die Wette gepostet. Auf einmal hat jeder die besten Eltern der Welt – für einen Tag wohlge-merkt. Danach interessieren sie sich wieder ausschließlich für alle anderen Dinge, und Mama oder Papa werden das restliche Jahr nicht mehr erwähnt. So viele Schleimspuren kann man nur sehr schwer ertragen, aber nicht nur Papier ist geduldig, auch Facebook, Instagram und Co. sind es. Wie sympathisch, dass Schauspieler **Michael „Bully“ Herbig** das ganze Spektakel angeblich verschlafen haben will. Wie dem auch sei – ehrlicher ist's allemal.

